

AGENDA GESAMTPROGRAMM

Informationen

Blau umrahmt: ausgewählte Highlights mit fachübergreifender Relevanz.
Detaillierte Informationen zu den einzelnen Vorträgen & Sessions finden Sie auf den Folgeseiten.

nX 10. – 11. NOVEMBER 2026
FRANKFURT AM MAIN
DAYS 2026

ECKDATEN

TERMIN:

10.-11. November 2026

VERANSTALTUNGSORT:

Scandic Frankfurt Hafenpark
Eytelweinstraße 1
60314 Frankfurt am Main

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Louise Knorre-Witt

Marketing NEXUS | Geschäftsstelle INUG e.V.

Tel: +49 174 3360618

E-Mail: marketing@nexus-ag.de | inug@nexus-ag.de

Liebe Kundinnen und Kunden,

nach dem großen Zuspruch in den vergangenen Jahren laden wir Sie auch 2026 wieder herzlich zu den NEXUS DAYS ein. Ich freue mich, Sie am 10. und 11. November in Frankfurt begrüßen zu dürfen.

Die NEXUS DAYS richten sich an Anwenderinnen und Anwender sowie Entscheiderinnen und Entscheider im Gesundheitswesen. Sie bieten die Möglichkeit, Innovationen für Ihren Fachbereich unmittelbar kennenzulernen und gleichzeitig Einblicke in Lösungen und aktuelle Entwicklungen anderer Bereiche zu gewinnen. So entstehen neue Perspektiven und wertvolle Impulse über den eigenen Fachbereich hinaus.

Gleichzeitig erhalten Sie auf den NEXUS DAYS einen umfassenden Überblick über die ganze Breite der Digitalisierung im Gesundheitswesen. Von klinischen und diagnostischen Anwendungen bis hin zu administrativen Prozessen können Sie unsere Lösungen sowohl einzeln als auch in ihrem integrierten Zusammenspiel erleben. Diese Vielfalt und das Zusammenspiel der unterschiedlichen Bereiche an einem Ort machen die NEXUS DAYS in Deutschland in dieser Form einzigartig.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt in diesem Jahr auf Künstlicher Intelligenz. Erfahren Sie, wie KI direkt in Ihre Arbeitsabläufe integriert wird und dort unterstützt, wo sie im Alltag den größten Mehrwert schafft. Anhand konkreter Anwendungen wird deutlich, was „Intelligence behind every step“ in der Praxis bedeutet.

Nutzen Sie die beiden Tage, um mit unseren Expertinnen und Experten sowie anderen Anwenderinnen und Anwendern ins Gespräch zu kommen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam einen Blick auf die weitere Entwicklung der Digitalisierung im Gesundheitswesen zu werfen.

Ich wünsche Ihnen interessante Einblicke, gute Gespräche und viele neue Impulse.

Herzlich willkommen zu den NEXUS DAYS 2026!

Dr. Ingo Behrendt
CEO, NEXUS AG



	Raum 1	Raum 2	Raum 3	Raum 4	Raum 5	Raum 6	Raum 7	Raum 8
Fachbereich	 Qualitäts- und Risikomanagement	 Klinikinformationssystem	 Rehabilitation	 ECM & Interoperabilität	 Medizincontrolling & Abrechnung	 AEMP & OP	 Spezialbefundung Innere Medizin	 Reproduktionsmedizin
11:15 – 12:00	✧ Opening: Begrüßung & NEXUS / AI			09:30 - 11:00 Uhr INUG e.V. Mitgliederversammlung				9 – 10 Uhr MedITEX IVF: Die neuesten Features & Verbesserungen 10 – 12 Uhr Zertifizierter Hands-on Workshop: Embryo Assessment
12:00 – 13:00	Mittagessen Restaurant							
13:00 – 14:30	✧ Die neue Generation NEXUS / CURATOR: Cloud, KI und Europe First	✧ KI in Entwicklung und Anwendung		Archiv & Interoperabilität: Verfügbarkeit & Prozesse	✧ Auswirkungen des Beitragssatz-stabilisierungsgesetzes auf die Krankenhäuser	Ressourcen im Blick: Effiziente OP-Planung mit NEXUS / FALLWAGEN Vom Medizingerät ins KIS: Vitaldaten nahtlos integrieren	NEXUS / E&L Expertenrat	✧ 13 – 13:45 Uhr „FertilAI“ (EN): From Reactive to Proactive Planning 13:45 – 14:30 Uhr Krankenkassen-abrechnung in MedITEX IVF
14:30 – 15:00	Kaffeepause Pausenbereich							
15:00 – 16:00	NIS-2 im Krankenhaus: Neue Anforderungen an die IT-Sicherheit	Mehr Flexibilität im KIS	NEXUS / REHA KIS: Neue Vorgaben, neue Lösungen	✧ KI im ärztlich-klinischen Prozess – eine Vision?	KHVVG & Krankenhausstrukturreform	Mehr Flexibilität, mehr Sicherheit: Das neue EuroSDS Release	NEXUS / E&L Expertenrat	15 – 15:45 Uhr MedITEX Survey 2.0: Next Level digitale Anamnese 15:45 – 16 Uhr Behind the Scenes: Von eurer Anfrage bis zur Lösung
16:00 – 16:15	Kurze Pause Pausenbereich							16 – 16:45 Uhr Q&A: Eure Gelegenheit, Fragen und Praxisfälle mitzubringen
16:15 – 17:45	Krankenhausstrukturreform im Fokus: Neue Anforderungen an QS und QM	Effiziente klinische Prozesse	✧ Rehabilitation intelligent gedacht: Flexible Auswertungen & KI	Plattform & Daten		✧ Die AEMP der Zukunft: Robotik, Sprachsteuerung und Computer Vision	NEXUS / E&L Expertenrat	 Inhalte zum Thema KI / AI
ab 19:00	Gemeinsame Abendveranstaltung Restaurant							



	Raum 1	Raum 2	Raum 3	Raum 4	Raum 5	Raum 6	Raum 7	Raum 8	
Fachbereich	 Labor	 Pathologie	 Transfusionsmedizin	 KIS ECM & Interoperabilität	 Spezialdiagnostik Innere Medizin	 Radiologie, Telemedizin, VNA & Portale	 KIS ECM & Interoperabilität	 Gynäkologie & Geburtshilfe	
09:00 – 10:30	 Dr. Ingo Behrendt: Opening Keynote NEXUS Strategie & Innovation								
10:30 – 11:00	Kaffeepause Pausenbereich								
11:00 – 11:30				 Fokusthema Spracherkennung und Ambient Listening	Fokusthema KHVVG & KHAG: aktuelle Entwicklungen				
11:30 – 13:00	Labor intelligent vernetzt	Pathologie TBA	Donor Management – vom ersten Kontakt zur langfristigen Spenderbeziehung	 KI im ärztlich-klinischen Prozess – eine Vision?	Release-Strategie (Technischer Fokus)	 Intelligente Workflows in der Radiologie	Fragen an das Management der NEXUS Deutschland (exklusiv für Mitglieder der INUG e.V.)	Workshop: Physiologischer Ansatz zur CTG- Interpretation mit Lead Consultant in Obstetrics, Dr. Kiki Löser	
13:00 – 14:00	Mittagessen Restaurant								
14:00 – 15:30	Neue Horizonte für Laborinformationssysteme	Pathologie TBA	Die digitale Spende – Spender intelligent durch den Prozess begleiten Blutprodukte-Herstellung im digitalen Zeitalter	Archiv & Interoperabilität: Vernetzung, KI & Betrieb	 Voice & neue Module mit AI-Unterstützung	Mit Telemedizin die Krankenhausreform gestalten	Psychiatrie im Fokus	Gynäkologie & Geburtshilfe TBA	
15:30 – 16:00	Kurze Pause Pausenbereich								
16:00 – 17:30	NEXUS / LAB ^{NG} – die nächste Generation LIS	Pathologie TBA	Transfusion digital – sicher anfordern, eindeutig zuordnen, lückenlos rückmelden			CWD AI mit NAR Web (Medizinischer Fokus)	Vom klassischen Archiv zur digitalen und vernetzten Datenplattform	 Inhalte zum Thema KI / AI	Gynäkologie & Geburtshilfe TBA



Opening Sessions

10.+11.11.2026

nx 10. – 11. NOVEMBER 2026
FRANKFURT AM MAIN
DAYS 2026

10.11. | Raum 1-3 | 11:15 – 12:00

Opening | NEXUS / AI

Zum gemeinsamen Auftakt der NEXUS DAYS begrüßen Sie der NEXUS Vorstand, die Geschäftsleitungen sowie der Vorstand der NEXUS Kundenorganisation INUG e. V.

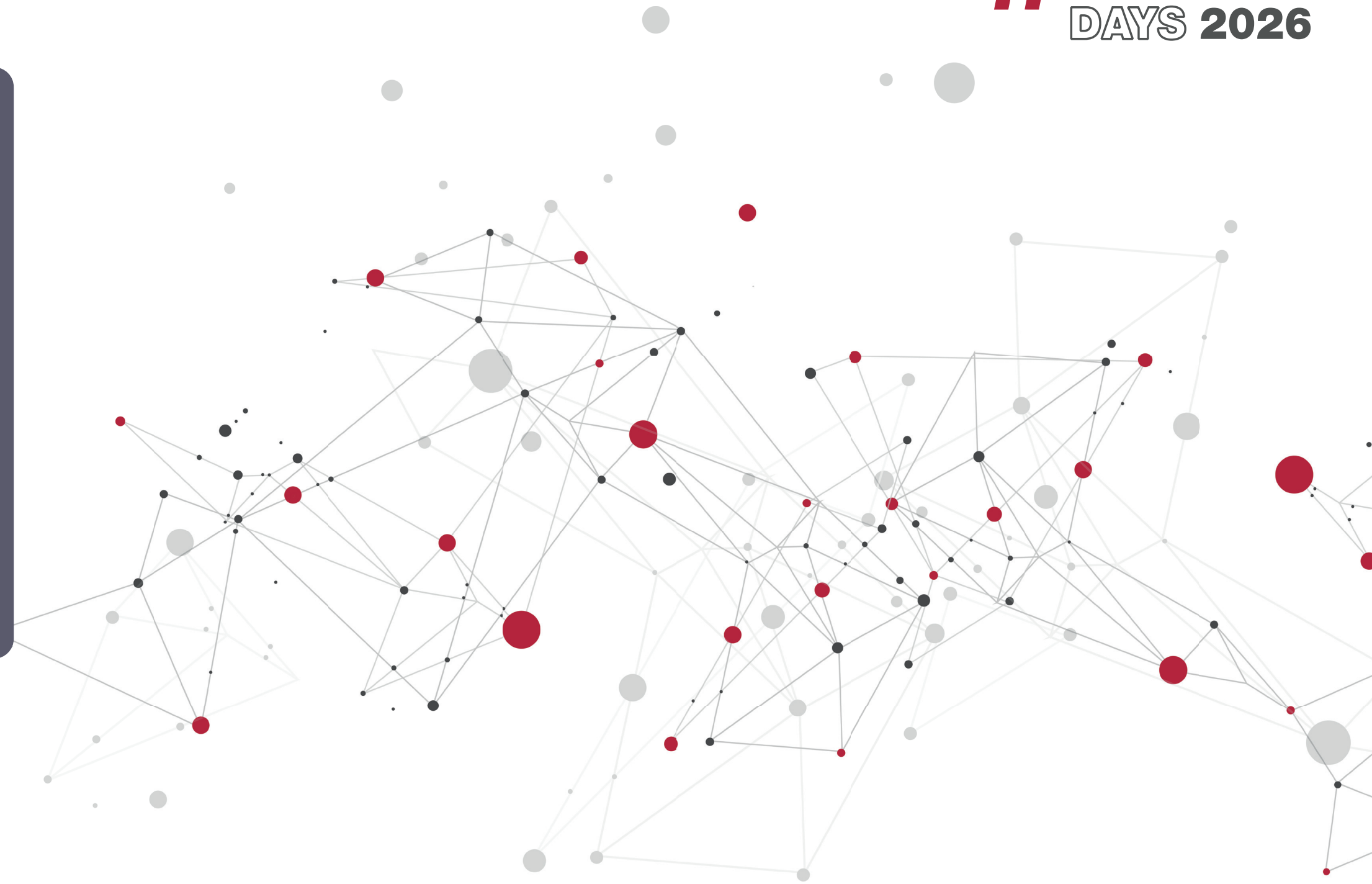
Im Mittelpunkt des inhaltlichen Teils stehen die Neuerungen und Innovationen, die mit den Releases im vierten Quartal Einzug in die NEXUS Produktwelt halten. Mit NEXUS / AI wird dabei erstmals ein neuer, übergreifender Ansatz für den Einsatz Künstlicher Intelligenz innerhalb der NEXUS-Lösungen vorgestellt.

11.11. | Raum 1-3 | 09:00 – 10:30

Opening Keynote | NEXUS: Strategie & Innovation

Dr. Ingo Behrendt & Timo Hornig

Zum Auftakt des zweiten Tages gibt Dr. Ingo Behrendt, CEO der NEXUS AG, Einblicke in die strategische Ausrichtung von NEXUS. Welche Themen prägen die kommenden Jahre und wohin entwickelt sich NEXUS als Organisation und mit ihren Kunden? Ergänzend richtet sich der Blick auf die KI-Innovationen von morgen: Aktuelle Entwicklungen aus dem NEXUS Innovation Hub zeigen, an welchen neuen Technologien und Ideen wir heute arbeiten.





Raum 1 | 13:00 – 14:30 

Die neue Generation NEXUS / CURATOR: Cloud, KI und Europe First

Cloud, KI und neue technologische Rahmenbedingungen verändern auch die Anforderungen an modernes Qualitätsmanagement. Der Vortrag zeigt, wie NEXUS / CURATOR diesen Wandel aufgreift: Welche Neuerungen bringen die aktuellen Releases? Was bedeutet „Europe First“ für die Cloud-Strategie und die zukünftige Nutzung von MS Office? Und welche Möglichkeiten eröffnet KI für das Qualitätsmanagement? Im Mittelpunkt stehen aktuelle Entwicklungen und ihr konkreter Nutzen für die Arbeit mit NEXUS / CURATOR.

Clas Clasen, Marco Moro

Raum 1 | 15:00 – 16:00

NIS-2 im Krankenhaus: Neue Anforderungen an die IT-Sicherheit

Mit der NIS-2-Richtlinie steigen die Anforderungen an die Cybersicherheit im Gesundheitswesen. Alexander Jaber, Gründer und CEO der Compliant Business Solutions GmbH, zeigt, was die neuen Vorgaben konkret für Krankenhäuser bedeuten und welche Herausforderungen damit verbunden sind. Im Fokus stehen die zentralen Anforderungen an die IT-Sicherheit, der Umgang mit Cyberrisiken sowie die Frage, wie sich NIS-2 organisatorisch und technisch sicher in die Praxis überführen lässt.

*Alexander Jaber (Compliant Business Solutions)
Marco Moro*

Raum 1 | 16:15 – 17:45

Krankenhausstrukturreform im Fokus: Neue Anforderungen an QS und QM

Die Krankenhausstrukturreform stellt Kliniken vor neue Anforderungen – und rückt Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung noch stärker in den Fokus. Der Vortrag zeigt, welche Bedeutung dem QM im Zuge der Reform zukommt und welche Veränderungen Krankenhäuser im Blick behalten sollten. Am Beispiel des QS-Verfahrens Sepsis wird zudem deutlich, wie sich neue Qualitätsanforderungen strukturiert und praxisnah mit einem ganzheitlichen Lösungspaket umsetzen lassen.

Clas Clasen, Marco Moro





Raum 2 | 13:00 – 14:30

KI in Entwicklung und Anwendung

Klinische Dokumentation mit KI: von Scan bis Sprache ✨

KI verändert die klinische Dokumentation an vielen Stellen: von der intelligenten Verarbeitung bestehender Dokumente über die Unterstützung bei Eingabe und Strukturierung bis zur automatisierten Erfassung von Gesprächsinhalten. Der Vortrag zeigt praxisnah, welche Formen der KI-gestützten Dokumentation heute möglich sind und wie sie den Arbeitsalltag erleichtern können.

Timo Hornig

Raum 2 | 13:00 – 14:30

KI in Entwicklung und Anwendung

KI-Arztbriefschreibung im KIS: vom Prototyp in die Praxis ✨

Wie funktioniert die KI-gestützte Arztbriefschreibung im klinischen Alltag? Eine Produktdemo gibt Einblick in den aktuellen Status Quo. Dazu kommen erste Erkenntnisse aus der Pilotierung, konkrete Herausforderungen und die Antwort auf die Frage, was es für den erfolgreichen Einsatz in der Praxis braucht.

Michaela Morkel, Magda Yoo

Raum 2 | 13:00 – 14:30

KI in Entwicklung und Anwendung

KIS-Plattform: der Weg in die Zukunft ✨

Wo steht die Modernisierung des KIS-Kerns heute? Gezeigt wird der aktuelle Entwicklungsstand rund um Patientenmanagement, Fallführung und Abrechnung. Dabei geben wir Einblick, wie KI die technologische Erneuerung unterstützt und beschleunigt. Produktdemo und Roadmap machen konkret sichtbar, was bereits erreicht ist und welche Schritte als Nächstes folgen.

René Schneider, Mario Mühlbauer, Tobias Schlecht

Raum 2 | 15:00 – 16:00

Mehr Flexibilität im KIS

Mobile Formulare: neue Use Cases für die geräteunabhängige Dokumentation

Informationen direkt dort erfassen, wo sie entstehen: Mobile Formulare erweitern die Möglichkeiten der Datenerfassung im NEXUS / KIS. Patientenformulare oder digitale Signaturen am iPad sind zwei Beispiele für neue Wege, Informationen unmittelbar zu erfassen und in klinische Prozesse zu übernehmen.

Michaela Morkel, Michael Hoffart

Raum 2 | 15:00 – 16:00

Mehr Flexibilität im KIS

Listmanager^{NG}: Neue Möglichkeiten für individuelle Auswertungen

Der Listmanager^{NG} schafft neue Möglichkeiten, Daten im NEXUS / KIS flexibel auszuwerten und für unterschiedliche Anforderungen individuell zusammenzustellen. Praxisnahe Anwendungsfälle und Erfahrungen aus der Pilotierung verdeutlichen die neuen Möglichkeiten und geben einen Ausblick auf die weitere Entwicklung.

Jutta Lieb-Weith



Raum 2 | 16:15 – 17:45

Effiziente klinische Prozesse

Prozesse im OP transparent planen und steuern

Neue Möglichkeiten für Planung und Monitoring bringen Ressourcen, Auslastung und aktuellen OP-Status enger zusammen. Der Vortrag stellt die Weiterentwicklung vor und zeigt, wie mehr Transparenz und Dashboards die Steuerung des OP-Betriebs unterstützen.

Dennis Vogel, Sebastian Jung

Raum 2 | 16:15 – 17:45

Effiziente klinische Prozesse

Alles im Blick: die digitale Kurve als zentraler klinischer Arbeitsplatz

Informationen erfassen, Zusammenhänge erkennen und direkt im Behandlungskontext dokumentieren: Die neue digitale Kurve bündelt zentrale Aufgaben des klinischen Alltags an einem Arbeitsplatz. Schneller Informationszugriff und durchgängige Workflows reduzieren Wechsel zwischen Anwendungen und unterstützen effiziente Abläufe.

Christine Gärtner

Raum 2 | 16:15 – 17:45

Effiziente klinische Prozesse

Der dgMP in der ePA: Umsetzung im NEXUS / KIS

Der digital gestützte Medikationsprozess (dgMP) erweitert die ePA um neue Möglichkeiten rund um die Arzneimitteltherapie. NEXUS arbeitet aktuell an der Integration in das NEXUS / KIS und gibt Einblicke in den Stand der Umsetzung.

Annemarie Giesen, Sebastian Moll, Tobias Schlecht



Raum 7 | 14:00 – 15:30

Psychiatrie im Fokus ✨

KI-Arztbriefschreibung: Besondere Herausforderungen in der Psychiatrie

Psychiatrische Arztbriefe stellen besondere Anforderungen an Inhalt, Struktur und Entstehungsprozess. Was bedeutet das für den Einsatz generativer KI? Der Vortrag beleuchtet die spezifischen Herausforderungen und zeigt, wie die KI-gestützte Arztbriefschreibung für psychiatrische Dokumentationsprozesse eingesetzt werden kann.

Raum 7 | 14:00 – 15:30

Psychiatrie im Fokus

Sicherheit und Bewegungsfreiheit intelligent verbinden

Wie lassen sich Schutz und Sicherheit mit möglichst viel Bewegungsfreiheit verbinden? SmartLiberty unterstützt psychiatrische Einrichtungen dabei, besondere Sicherheitsanforderungen digital abzubilden und gleichzeitig individuelle Freiheitsgrade im Alltag zu ermöglichen.

Tobias Britz

Raum 7 | 14:00 – 15:30

Psychiatrie im Fokus

Zwangsmaßnahmen sicher und nachvollziehbar dokumentieren

Zwangsmaßnahmen gehören zu den besonders sensiblen und dokumentationsintensiven Prozessen in der Psychiatrie. Eine strukturierte Dokumentation unterstützt dabei, Maßnahmen, Begründungen und Abläufe vollständig und nachvollziehbar abzubilden und die besonderen rechtlichen Anforderungen zu berücksichtigen.



Raum 3 | 15:00 – 16:00

NEXUS / REHA KIS: Neue Vorgaben, neue Lösungen

Neue gesetzliche und regulatorische Anforderungen prägen die REHA-Welt und bringen Veränderungen für Einrichtungen und ihre Prozesse mit sich. Im Fokus stehen aktuelle Themen wie KTL2025, RTS2025, § 301 und die Roadmap zur Telematikinfrastruktur (TI). Gleichzeitig entwickelt sich auch das NEXUS / REHA KIS weiter: Neue Module wie Verlauf^{NG} und Patientennavigator^{NG}, Neuerungen in der REHA / PAT sowie die Classic Formulare im Web unterstützen dabei, Prozesse digital und zukunftsfähig abzubilden.

Gaaya Bader, Frank Lachnit

Raum 3 | 16:15 – 17:45

Rehabilitation intelligent gedacht: Flexible Auswertungen & KI

Daten gezielt auswerten und KI sinnvoll in bestehende Arbeitsabläufe integrieren: NEXUS / REHA KIS eröffnet dafür neue Möglichkeiten. Mit dem Listmanager^{NG} lassen sich Informationen flexibel und bedarfsgerecht auswerten. Darüber hinaus stehen neue KI-gestützte Funktionen im Fokus – vom intelligenten Dokumentenimport über die KI-Spracherkennung bis hin zur Roadmap für die KI-gestützte Briefschreibung. Wir zeigen, wie intelligente Technologien die tägliche Arbeit in der Rehabilitation künftig unterstützen und erleichtern können.

Frank Lachnit





Archiv & Interoperabilität: Verfügbarkeit & Prozesse

10.11.2026

nx 10. – 11. NOVEMBER 2026
FRANKFURT AM MAIN
DAYS 2026

Raum 4 | 13:00 – 13:30

KIS nicht verfügbar – was tun? FHIR-basierte Notfall-IT für einen durchgängigen klinischen Betrieb

Geplante Downtime, technische Störung oder Cyberangriff: Wie bleiben klinische Prozesse handlungsfähig, wenn das KIS nicht verfügbar ist? Der Vortrag zeigt, wie relevante Patientendaten und zentrale Funktionen für den Notbetrieb bereitgestellt werden können.

Jeanette Mönch, Mario Weinhold

Raum 4 | 13:30 – 14:00

Vom Papier zur strukturierten Information: KI-gestütztes Scannen im Pilotprojekt am Klinikum Landkreis Tuttlingen

Wie lassen sich eingehende Dokumente schneller erfassen, erkennen und den richtigen Prozessen zuordnen? Tino Hauser, CIO im Klinikum Landkreis Tuttlingen, zeigt gemeinsam mit NEXUS erste Erfahrungen aus einem Pilotprojekt zum KI-gestützten Scannen.

*Tino Hauser (Klinikum Landkreis Tuttlingen)
Robert Eichner*

Raum 4 | 14:00 – 14:30

Reibungsloser Prozess bei der Abrechnung: wie der Unimed-Cube den Arbeitsalltag erleichtert

Henning Abels und Jannik Eilhardt zeigen wie abrechnungsrelevante Dokumente vorausgewählt, geprüft und eingereicht werden können. Dokumentensets ermöglichen fachbereichsspezifische Ausleitungen und die benötigten Daten werden für den Empfänger bedarfsgerecht verfügbar.

*Henning Abels (Medizinische Hochschule Hannover)
Jannik Eilhardt (Medizinische Hochschule Hannover)
Janina Rexin*



Raum 5 | 15:00 – 16:00

KI im ärztlich-klinischen Prozess – eine Vision? Von strukturierten Daten zu echter Unterstützung im klinischen Workflow

Wie unterstützt KI insbesondere Ärztinnen und Ärzte im klinischen Alltag? Der Vortrag zeigt drei konkrete Ansätze, die heute schon im Einsatz sind: die KI-gestützte Dokumentation von Gesprächen, die intelligente Fallrecherche und KI-Agenten, die relevante klinische Parameter aktiv im Blick behalten. Eine wichtige Voraussetzung ist der zuverlässige Zugriff auf strukturierte klinische Daten. Hier schafft der FHIR-Store von NEXUS eine zentrale Grundlage.

Der Vortrag wird zweimal angeboten: 11.11.2026, 11:30 Uhr

Christian Kienbaum (Psychiatrische Klinik Uelzen)

Carsten Halmen, Patrick Heupel

Raum 5 | 16:15 – 17:45

Mehr aus den Daten machen: Architektur für die Sekundärnutzung

Strukturierte klinische Daten ermöglichen intelligente Unterstützung im Behandlungsprozess – ihr Potenzial reicht jedoch weiter. Der Vortrag richtet den Blick von der Primär- auf die Sekundärnutzung: Wie lassen sich klinische Daten sicher für Forschung, Analysen und weitere Anwendungen erschließen? Im Vordergrund stehen technische Voraussetzungen, Pseudonymisierung und Anonymisierung sowie die neuen Anforderungen und Möglichkeiten durch den European Health Data Space (EHDS).

Carsten Halmen, Patrick Heupel

Raum 5 | 16:15 – 17:45

Zwischen Datenschutz und Innovation: der rechtliche Rahmen für Rechenzentrumsbetrieb und KI-Nutzung

Welche rechtlichen Rahmenbedingungen gelten für den Betrieb von Krankenhaus-IT im Rechenzentrum und was ist beim Einsatz von KI zu beachten? Der Vortrag gibt einen kompakten Überblick über zentrale Anforderungen, Spielräume und aktuelle Fragestellungen.



Raum 4 | 14:00-14:30

ePA in der Praxis: Automatisierte Befüllung mit dem ePA-Cube bei den BG Kliniken

Wie lassen sich relevante Dokumente aus dem Krankenhaus automatisiert für die ePA bereitstellen? Die BG Kliniken zeigen, wie sie mit dem ePA-Cube die Befüllung der ePA in bestehende Abläufe integrieren und manuelle Aufwände reduzieren.

Matthias Zörcher (BG Klinik Ludwigshafen)

Steffi Kant

Raum 4 | 14:30-15:00

MCP-Integration in das Archiv: Konzept und Ausblick

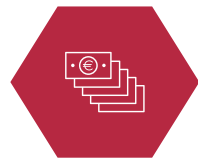
Wie lassen sich KI-Anwendungen künftig flexibel mit dem NEXUS / ARCHIV (PEGASOS) verbinden? Wir zeigen, welche Möglichkeiten das Model Context Protocol (MCP) für den standardisierten Zugriff auf Informationen und Funktionen bietet und wie eine Anbindung aussehen kann.

Robert Eichner

Raum 4 | 15:00-15:30 Uhr

Warum Managed Services? 5 gute Gründe aus der Praxis unserer Kundenprojekte

Wann lohnt es sich, den Betrieb ganz oder teilweise in externe Hände zu geben? Fünf Erfahrungen aus Kundenprojekten zeigen, welche Anforderungen den Ausschlag geben und wo Managed Services die Krankenhaus-IT konkret entlasten können.



Raum 5 | 13:00 – 14:30

Auswirkungen des Beitragssatz- stabilisierungsgesetzes auf die Krankenhäuser

Das Beitragssatzstabilisierungsgesetz stellt Krankenhäuser vor neue finanzielle und organisatorische Herausforderungen. Die Session beleuchtet die wesentlichen Änderungen und zeigt auf, welche Auswirkungen diese auf Liquidität und Arbeitsaufwand haben können. Im Fokus stehen mögliche Handlungsoptionen im Umgang mit Leistungsentscheiden sowie der Einsatz von KI, um steigende Arbeitsmengen effizient zu bewältigen und Prozesse zu entlasten.

Dr. Andrea Willhöft
Mathias Steinkopff

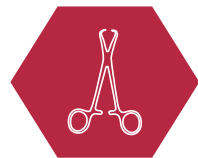
Raum 5 | 15:00 – 16:00

KHVVG & KHAG

Die Krankenhausstrukturreform verändert die Rahmenbedingungen für Kliniken und stellt sie vor neue strukturelle und wirtschaftliche Herausforderungen. Die Session ordnet die aktuellen Entwicklungen rund um KHVVG und KHAG ein, beleuchtet deren Auswirkungen auf die Krankenhauslandschaft und zeigt auf, welche Möglichkeiten sich im Zusammenhang mit Fördermitteln und deren Beantragung ergeben.

Magda Yoo





Raum 6 | 13:00 – 14:00

Ressourcen im Blick: Effiziente OP-Planung mit NEXUS / FALLWAGEN

Sind alle benötigten Medizinprodukte für den nächsten Eingriff rechtzeitig verfügbar? NEXUS / FALLWAGEN schafft Transparenz über den Ressourcenbedarf im OP und verbindet diesen mit der aktuellen Verfügbarkeit. Definierte Standards, Verfügbarkeitsprüfungen und eine gezielte Priorisierung unterstützen dabei, mögliche Engpässe frühzeitig zu erkennen und die Versorgung vorausschauend zu planen. So entsteht mehr Planungssicherheit für die Prozesse zwischen OP, AEMP und Logistik.

Erik Lindner

Raum 6 | 14:00 – 14:30

Vom Medizingerät ins KIS: Vitaldaten nahtlos integrieren

Wie gelangen Vitaldaten vom Patientenbett sicher und ohne Medienbrüche ins Krankenhausinformationssystem? Der Medical Device Hub (MDH) verbindet medizinische Geräte mit dem NEXUS / KIS und ermöglicht die strukturierte Übernahme relevanter Vitaldaten. So stehen Informationen dort zur Verfügung, wo sie im klinischen Alltag benötigt werden – als Grundlage für eine durchgängige Dokumentation und vernetzte Behandlungsprozesse.

Tobias Langlotz

Raum 6 | 15:00 – 16:00

Mehr Flexibilität, mehr Sicherheit: Das neue EuroSDS Release

Das neue EuroSDS Release bringt Funktionen für mehr Flexibilität, Sicherheit und eine moderne Systemlandschaft. Die Multi-Mandantenfunktion eröffnet neue Möglichkeiten für die Abbildung unterschiedlicher Organisationsstrukturen, während ein erweitertes Berechtigungsmanagement und Single Sign-on (SSO) den sicheren und komfortablen Zugriff unterstützen. Mit NetBox^{NG} steht zudem die nächste Generation einer zentralen EuroSDS-Komponente im Fokus.

Tobias Langlotz, André Hoßbach

Raum 6 | 16:15 – 17:45

Die AEMP der Zukunft: Robotik, Sprachsteuerung und Computer Vision

Wie können neue Technologien Mitarbeitende in der AEMP entlasten und Prozesse weiter automatisieren? Gemeinsam mit unserem Partner enamentis zeigen wir anhand konkreter Entwicklungen, wie Robotik, Sprachsteuerung und Computer Vision dabei unterstützen können. Im Fokus stehen das Robotik-Projekt SteriBot zur Mensch-Maschine-Interaktion im kontaminierten Bereich, Steri.GPT als sprachbasierte Unterstützung am Vorreinigungsarbeitsplatz sowie der Einsatz von Computer Vision in der AEMP.

André Hoßbach

Clemens Briesse, Marian Schlüter (enamentis)

Raum 1 | 11:30 – 13:00

Labor intelligent vernetzt

- + Point of Care vernetzt – POCT-Management von NEXUS
- + Vom Auftrag bis zum MIO Laborbefund – das Labor digital mit Einsendern vernetzen
- + MIRTH & FHIR – moderne Laborkommunikation zwischen Open Source und Enterprise

Raum 1 | 14:00 – 15:30

**Neue Horizonte für
Laborinformationssysteme**

- + Muttermilchbanken digital unterstützen – neue Module für Spende und Herstellung
- + Cloud-basierte, virtuelle Analysengeräte intelligent in SWISLAB integrieren
- + Sicher vom Screening zum Befund – digitale Befundübermittlung im Neugeborenen screening

Raum 1 | 16:00 – 17:30

NEXUS / LAB^{NG} – die nächste Generation LIS

- + NEXUS / LAB^{NG} live erleben – der neue Workflow für die Klinische Chemie
- + Diagnostic Intelligence – Zusammenhänge in Laborwerten mit intelligenten Verfahren erkennen
- + Regelwerke intelligent nutzen – dokumentieren, übersetzen und interagieren mit AI
- + What's next? – ein erster Blick in NEXUS / LAB^{NG} Mikrobiologie
- + Komplexe Diagnostik, digitale Workflows – NEXUS / GEPADO für die Humangenetik



Pathologie

11.11.2026

nx 10. – 11. NOVEMBER 2026
FRANKFURT AM MAIN
DAYS 2026

Raum 2 | 11:30 – 13:00

TBA

Raum 2 | 14:00 – 15:30

TBA

Raum 2 | 16:00– 17:30

TBA



Raum 3 | 11:30 – 13:00

Donor Management – vom ersten Kontakt zur langfristigen Spenderbeziehung

- + Die Spende beginnt vor dem Termin – die digitale Donor Journey
- + Panel Discussion: Wie entsteht Spenderbindung? Was funktioniert – und was nicht?

Raum 3 | 14:00 – 14:45

Die digitale Spende – Spender intelligent durch den Prozess begleiten

- + Intelligente Spendersteuerung vor Ort – das NEXUS Spenderleitsystem
- + Vom Papier zum digitalen Spenderfragebogen – Erfahrungen aus dem Herz- und Diabeteszentrum NRW

Raum 3 | 14:45 – 15:30

Blutprodukte-Herstellung im digitalen Zeitalter – effizient, sicher, SOHO-konform

- + Der papierlose Herstellungsprozess mit NEXUS / Spende-Archiv
- + SOHO im Blick – Qualitäts- und Risikomanagement mit NEXUS / CURATOR

Raum 3 | 16:00 – 17:30

Transfusion digital – sicher anfordern, eindeutig zuordnen, lückenlos rückmelden

- + Vom Blutdepot auf die Station – digitale Anforderung und Rückmeldung mit NEXUS / labGATE
- + Sicherheit am Point of Care – mobile Transfusionsrückmeldung mit NEXUS / ID Check



Raum 5 | 11:30 – 13:00

Release-Strategie (Technischer Fokus)

- + CWD 10 AI-basiert
- + CWD AI

Christoph Hiltl

Raum 5 | 14:00 – 14:30

Alles rund um Voice mi AI-Unterstützung

- + Voice Pflegeprozesse mit SmartBox-Unterstützung, Fokus Endoskopie
- + NAR-Voice Control – neuester Stand, Fokus Endoskopie

Jörg Wiedemann

Raum 5 | 14:30 – 15:30

Update neue Module mit AI-Unterstützung

- + RDG/ERM – Neuester Stand Hygienemanagement
- + SmartBoxLösung – Neuester Stand und Features

Christoph Hiltl

Raum 5 | 16:00 – 17:30

CWD AI mit NAR Web (Medizinischer Fokus)

- + Was bedeutet das für die Terminologie?

Björn Böttcher



Raum 6 | 11:30 – 13:00

Intelligente Workflows in der Radiologie

Wie können digitale Technologien dabei helfen, Prozesse zu vereinfachen, Ressourcen optimal einzusetzen und die Radiologie zukunftssicher aufzustellen? Die Radiologie steht vor der Herausforderung, steigende Untersuchungszahlen bei gleichzeitig begrenzten personellen Ressourcen zu bewältigen. Digitale und intelligente Workflows bieten dabei die Möglichkeit, Prozesse entlang der gesamten Patientenreise effizienter zu gestalten: von der Anmeldung über die Untersuchung bis hin zur Befundung und Nachversorgung. In diesem Themenblock zeigen wir aktuelle Ansätze, innovative Lösungen und Praxisbeispiele, die Radiologie-Abteilungen dabei unterstützen, Abläufe zu optimieren, Mitarbeitende zu entlasten und die Patientenversorgung weiter zu verbessern.

Raum 6 | 14:00 – 15:30

Mit Telemedizin die Krankenhausreform gestalten

Die zunehmende Vernetzung von Leistungserbringern eröffnet neue Möglichkeiten für eine standortübergreifende und sektorenübergreifende Zusammenarbeit. Gerade vor dem Hintergrund der Krankenhausreform gewinnt die Telemedizin und die Teleradiologie weiter an Bedeutung. In diesem Themenblock beleuchten wir, wie digitale Vernetzung und teleradiologische Konzepte die Versorgung stärken, den Wissensaustausch fördern und neue Versorgungsmodelle ermöglichen. Erfahren Sie, welche Chancen sich daraus für Kliniken, Radiologie und ihre Partner ergeben.

Raum 6 | 16:00 – 17:30

Vom klassischen Archiv zur digitalen und vernetzten Datenplattform

Die Digitalisierung im Gesundheitswesen erzeugt täglich wachsende Datenmengen. Gleichzeitig verhindern isolierte Systeme und Datensilos häufig die effiziente Nutzung klinischer Informationen. Moderne Archivierung geht deshalb weit über die reine Langzeitspeicherung hinaus: Universalarchive und Vendor Neutral Archives (VNA) schaffen eine zentrale, interoperable Datenbasis und bilden damit das Fundament für Digitalisierung, Forschung und Künstliche Intelligenz. Erfahren Sie, wie Kliniken ihre Datenlandschaft schrittweise zu einer zukunftssicheren klinischen Datenplattform entwickeln und damit die Voraussetzungen für innovative Versorgungs- und KI-gestützte Prozesse schaffen.





Raum 8 | 11:00 – 13:00

Physiologischer Ansatz zur CTG- Interpretation

Workshop mit Lead Consultant in Obstetrics

Dr. Kiki Löser (Chefärztin, Hospital of Southern Jutland)

Raum 8 | 14:00 – 15:30

TBA

Raum 8 | 16:00 – 17:30

TBA

Wir freuen uns auf Sie!

Jetzt anmelden:



<https://ticketareo.de/event/nexusdays/>